

Presse-Information

Gastransit durch Österreich wird billiger

Energie-Control Kommission genehmigt Tarifmethoden für grenzüberschreitende Gastransporte. Die Genehmigung der Methoden führt zu einer Tarifsenkung und schafft zusätzliche Investitionsanreize.

Wien (4. Oktober 2007) Die Energie-Control Kommission hat kostenbasierte Tarifmethoden für grenzüberschreitende Tarife genehmigt. Im europäischen Vergleich liegen die österreichischen Fernleitungstarife in etwa im Mittelfeld (siehe beiliegende Grafik). Die Methoden sehen eine kontinuierliche Senkung der Tarife über die nächsten Tarifperioden vor. Durch die erstmalige Genehmigung der Methoden durch die Regulierungsbehörde kommt es bei den Tarifen der OMV Gas GmbH zu einer Senkung von rund 9,2%, die der Baumgarten-Oberkappel GmbH (BOG) verringern sich um rund 8,3% und die Tarife für grenzüberschreitende Transporte der Trans-Austria Gasleitungs-GmbH (TAG) wurden um rund 4,5% gesenkt. Auch für die geplante Tauerngasleitung (TGL) wurde eine Tarifmethode genehmigt.

In den Tarifmethoden verpflichten sich die Netzbetreiber dazu, den Kapazitätsbedarf auszuschreiben und bedarfsgerecht ihr Fernleitungsnetz zu erweitern. Die Methoden enthalten auch angemessene Investitionsanreize für die Netzbetreiber. So darf ein Teil der Umsatzerlöse für Netzausbaumaßnahmen bereitgehalten werden, andernfalls ist die Reserve Tarif-reduzierend nach 4 Jahren aufzulösen.

Weiters wurde mit 1.10.2007 auch eine Verordnung der Energie Control Kommission in Kraft gesetzt, die einen Briefmarkentarif für grenzüberschreitende Transporte aus Inlandsproduktionen bzw. Speicheranlagen bzw. grenzüberschreitende Transporte durch das Inlandssystem festlegt.

„Mit diesen Entscheidungen hat E-Control den Regulierungsrahmen für grenzüberschreitende Gastransporte durch Österreich fertig gestellt“ erläutert DI Walter Boltz, Geschäftsführer der Energie Control GmbH. „Wir werden in Zukunft periodisch prüfen, inwieweit die von den Transitnetzbetreibern verrechneten Tarife

auch tatsächlich mit den genehmigten Methoden übereinstimmen“ stellt Boltz in Aussicht.

Weitere Informationen:

E-Control GmbH

Mag. Claudia Riebler

Tel.: 01-24 7 24-202

Anm: Die Grafik zeigt Fernleitungstarife in EUR/kWh/h/km/a für Gasfernleitungstransporte in ausgewählten EU-Ländern.

Gasfernleitungstarife in ausgewählten EU-Ländern

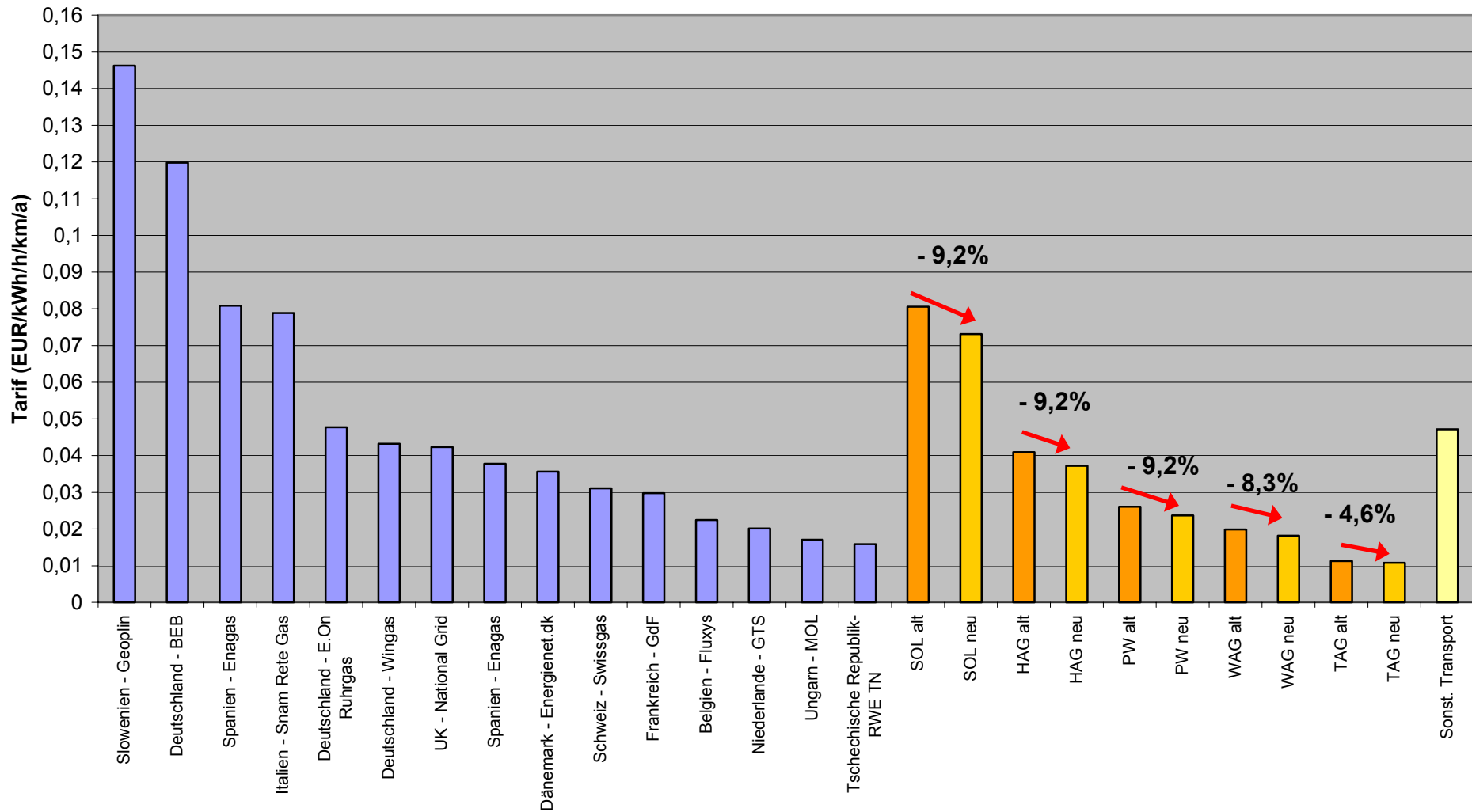


Abbildung: Gastransitrouten in Europa

